

Seit 30 Jahren  
ist die **HYPO  
TIROL BANK** mit  
einer Niederlassung  
in Wien vertreten  
und hat sich mit  
ihren Schlüssel-  
kompetenzen Private  
Banking und Immo-  
bilienfinanzierung  
für Firmenkunden  
erfolgreich etabliert.  
Ein guter Anlass,  
zu feiern.



**D**ie Hypo Tirol Bank hatte zu ihrem 30-Jahre-Jubiläum des Wiener Standorts Kundinnen und Kunden, Freunde, Geschäfts- und Netzwerkpartner in die Niederlassung in der Tegetthoffstraße 4 im ersten Bezirk geladen. Oben von der Terrasse aus hat man sofort einen Blick auf den neugestalteten Neuen Markt, innen die Einsicht in das Banking der Zukunft.

Seit Oktober 1992 ist die Hypo Tirol mit einer Niederlassung im Herzen des österreichischen Finanzzentrums, der Wiener Innenstadt, vertreten. Zuerst in Räumlichkeiten in der Renngasse 9, seit August 2007 im Gründerzeithaus in der Tegetthoffstraße 4. Trotz Corona-Krise, Herausforderungen von Lockdowns und Lieferkettenproblemen wurde die Niederlassung auf drei Ebenen fast zwei Jahre lang umfangreich umgebaut. Entstanden ist eine moderne, sichtbare Visitenkarte als Ausdruck eines modernen Selbstverständnisses von Banking.

Der neue interne Slogan „Wir denken Bank neu“ trifft das urbane Mindset perfekt – und findet im umfassenden Redesign der Niederlassung seinen perfek-

## Die Hypo Tirol lebt Bank neu

ten Ausdruck. „Wir sind leidenschaftliche Neudenker. Wir glauben, Banking kann viel mehr als das, was die Menschen gewohnt sind. Offenheit, Geradlinigkeit und Verlässlichkeit sind Werte, die für uns wichtig sind – gerade in Zeiten, die von Krisen und Schnellebigkeit geprägt sind“, erklärt Christian Jäger, Regionalleiter Wien. „Vertrauen durch Transparenz ist ein weiterer wichtiger Bestandteil für eine ehrliche Betreuung auf Augenhöhe. Angenehme Atmosphäre, Nähe und selbstverständlich Diskretion – das alles sind Wertmaßstäbe unserer modernen Bank. Nur so sind wir erfolgreich.“

**OPTISCHE VISITENKARTE.** Offenheit, Kundennähe, Nähe und Verlässlichkeit als Werte einer modernen Bank spiegeln sich auch in der außergewöhnlichen Architektur und Gestaltung der Niederlas-

sung wider. Die Lounge und die Barista-Theke im Eingangsbereich schaffen eine freundliche Atmosphäre, sind eine einladende Oase. Gleichzeitig laden raumhohe Fenster dazu ein, das urbane Geschehen am Neuen Markt zu genießen. Design wurde die Bank vom Architekturbüro Atelier Fröhlich. Ein perfekter Match: Das Architekturbüro verstand die Vision der Hypo Tirol auf Anhieb und setzte sie stilsicher um.

„Wir wollten Bank neu denken – als kommunikativen Raum mit hellen, offenen Strukturen“, sagt Christian Jäger, „wir sehen uns als Gastgeber. Tiroler Gastfreundschaft trifft Wiener Kaffeehauskultur. Bei uns sind Kunden Gäste, und Gäste werden zu Kunden.“ Inhaltlich geht es um Private Banking und Immobilienfinanzierungen für Firmenkunden, die Schwerpunkte der Hypo Tirol in



**KUNDEN IM FOKUS.** Nicht nur beim 30-jährigen Jubiläum der Hypo Tirol Bank in Wien standen die Kundinnen und Kunden im Mittelpunkt: Vorstand Alexander Weiß, Wien-Chef Christian Jäger und Vorstand Johannes Haid (v. l.) begrüßten die Gäste. Rechts die schwebende Installation „Floating Orbit“ der Künstlerin Eva Schlegel.

Wien. „Die Immobilienbranche agiert zielorientiert. Die Kundin, der Kunde weiß genau, was sie, was er will“, sagt Jäger, „es geht um zügige Verhandlungen und klare Ergebnisse. Die Basis dafür ist Verlässlichkeit auf beiden Seiten.“

Da Immobilien eine beliebte Anlageform sind, spielt diese Assetklasse natürlich auch im Private Banking eine wichtige Rolle. Worauf es in diesem sensiblen Bereich besonders ankommt und was die Hypo Tirol Bank bietet: maßgeschneiderte Beratung. „Wir definieren Private Banking primär nicht über eine bestimmte Einstiegshöhe, sondern vielmehr über einen individuellen und ganzheitlichen Beratungsansatz“, erläutert Markus Binder, Leiter Private Banking der Wiener Niederlassung, „wir bieten unseren Kunden eine individuelle Vermögensverwaltung nach deren persönlichen Wünschen und Bedürfnissen.“

Dieses Angebot nutzen neben vielen Freiberuflern wie Ärzten, Anwälten, Steuerberatern auch zahlreiche Unternehmen

**NEUE WEGE.** Architektin Nora Fröhlich (l.) erläuterte das gestalterische Konzept der Niederlassung der Hypo Tirol Bank in Wien. Zu sehen waren bei der Jubiläumsfeier auch Werke der Künstlerin Eva Schlegel wie etwa „Floating Orbit“ (siehe oben).

und Stiftungen. Bei den Gesprächen über individuell angepasste Anlagestrategien spielt auch das Thema Vermögensübergabe oft eine zentrale Rolle.

Stark zunehmend ist das Interesse einer ganz neuen Kundenschicht: „Wir merken einen starken Zustrom der Erbgeneration“, berichtet Christian Jäger, „das sind junge Leute, die manchmal im Hoodie zu uns kommen, aber über ein sehr hohes Finanzmarktwissen verfügen und konkrete Vorstellungen der langfristigen Veranlagung ihres Vermögens haben.“ Dank ihres modernen Anspruchs von Banking ist die Hypo Tirol Bank auch für diese Gruppe der ideale Bankpartner.

Das Erfolgsrezept der Hypo Tirol Bank beschreibt Jäger so: „Modernes Banking bedeutet, nahe an den Menschen zu sein. Vertrauen durch Transparenz sind dabei zentrale Werte.“ Und wen das Auf und Ab der vergoldeten Kurve irritiert, die entlang der Wand im Entrée der Wiener Niederlassung verläuft, der

kann beruhigt sein: Es handelt sich nicht um einen Performance-Chart, sondern um die Kontur der Tiroler Bergwelt aus der Perspektive der Innsbrucker Zentrale der Hypo Tirol Bank. Die Gipfel der Innsbrucker Nordkette in der urbanen Wiener Innenstadt sind eine gelungene Visualisierung – sozusagen „das Beste aus beiden Welten“.

## Fokus auf Individualität

→ Die Hypo Tirol Bank ist eine Universalbank mit starkem Fokus auf individuelle Betreuung. Schwerpunkt der Wiener Niederlassung sind Private Banking und Immobilienfinanzierungen. Gegründet 1901 als Landeshypotheken-Anstalt wurde die Hypo Tirol Bank in den vergangenen Jahren mehrfach ausgezeichnet, etwa vom Fachmagazin „Elite Report“ als einer der besten Vermögensverwalter im deutschsprachigen Raum. Auch beim Ranking des Magazins „Forbes“ der weltbesten Banken konnte die Hypo Tirol Bank bereits zum dritten Mal in Folge einen Spitzenplatz erzielen. Die Bilanzsumme des Instituts beträgt knapp neun Milliarden Euro, die Kernkapitalquote liegt bei 14,1 Prozent. Beschäftigt werden 500 Mitarbeitende.

Weitere Informationen unter:  
[www.wien.hypotirol.com](http://www.wien.hypotirol.com)  
[www.hypotirol.com/privatebanking](http://www.hypotirol.com/privatebanking)

